

Kontakt

Lebensgemeinschaft Moosrain
Thomas & Irene Widmer-Huber
Chrischonaweg 52 | CH-4125 Riehen
+41 61 605 90 00 | info@moosrain.net

Gemeinschaftshaus
MOOSRAIN

10/18 | Gestaltung: www.ateliers-meier.ch | Fotos: © Lebensgemeinschaft Moosrain



Infos

Weiterführende Informationen auf der Website www.moosrain.net.
Dort können Sie auch unseren Jahresbrief „Moosrain-Post“ abonnieren.

Gemeinschaftshaus Moosrain Riehen
www.moosrain.net

Vom Pflegeheim zum Gemeinschaftshaus

- Vor 100 Jahren bauten die Riehener Diakonissen am Moosrain ein «Haus christlicher Barmherzigkeit». Das schöne Heimatstilgebäude mit einem grosszügigen Garten hat eine lange sozial-diakonische Geschichte als Pflege- und Asylheim.
- Im Jahr 2010 übernahm der Verein Lebensgemeinschaft Moosrain das Haus von der Kommunität Diakonissenhaus Riehen im Baurecht und baute es um zu einem Mehrfamilienhaus mit 13 Wohnungen und diversen Gemeinschaftsräumen.

Heilsamer Lebensraum

- Der Moosrain will ein Ort sein, wo Menschen Gott und einander begegnen. Wir wünschen uns, dass Bewohner und Besucherinnen erleben, was Jesus versprochen hat: «Wo zwei oder drei in meinem Namen zusammen sind, bin ich mitten unter ihnen.»
- Der Moosrain soll ein Haus der Hoffnung, ein Ort des Gebets und ein heilsamer Lebensraum mit vielfältiger Ausstrahlung in die Gesellschaft sein.
- Gotteslob und Gebet werden durch die Gebetsinitiative 24 Karat gefördert (www.24karat.ch). Unsere langjährigen reflektierten Erfahrungen sollen neue attraktive Gemeinschaftsformen fördern. Dies tun wir durch die «Fachstelle Gemeinschaftliches Leben» des Vereins «Offene Tür» mit Beratungen, Seminaren und Publikationen (www.offenetuer.ch).



Gemeinsam geht's besser

Unter dem Motto «Gemeinsam geht's besser» beleben rund 40 Personen das generationenverbindende Gemeinschaftshaus. Wir sind zusammen unterwegs als Singles, Ehepaare, Einelternfamilien und als Familien.

Wir essen zusammen in Etagen-Gemeinschaften und treffen uns in diesen familiären Einheiten zum Gemeinschafts-Abend. Am Freitagabend gibt es einen überkonfessionellen öffentlichen Hausgottesdienst, zudem regelmässige Gebetszeiten und spontane Freizeitaktivitäten.

Die meisten Erwachsenen sind berufstätig. Einige sind in der Familienarbeit engagiert, andere noch in Ausbildung. Integriert werden einzelne Personen mit psychischen Leiden, begleitet durch Teilzeitanstellungen beim Verein «Offene Tür» oder auf ehrenamtlich-diakonischer Basis.

Den innersten Kern der Hausgemeinschaft bildet die Glaubens-, Lebens- und Dienstgemeinschaft Moosrain. Die Lebensgemeinschaft orientiert sich an Apostelgeschichte 2,42, wo das Leben der Urgemeinde in Jerusalem beschrieben wird: «Sie blieben aber beständig in der Lehre der Apostel und in der Gemeinschaft und im Brotbrechen und im Gebet.»

